Verschiedene Bundesministerin (Wirtschaft und Energie, Bildung und Forschung, Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Verkehr und digitale Infrastruktur)

Evaluation des deutschen Schaufenster-Programms Elektromobilität

Kunde

Verschiedene Bundesministerin (Wirtschaft und Energie, Bildung und Forschung, Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Verkehr und digitale Infrastruktur)

Fakten

Zeitraum	2014 - 2017
Projektland	Deutschland

Deutschland soll ein Leit(anbieter)markt für Elektromobilität werden. Unter anderem werden von 2012 bis 2016 vier regionale "Schaufenster Elektromobilität" mit 180 Mio. Euro gefördert. Als Teil eines Konsortiums wird EBP das Schaufensterprogramm evaluieren.

Damit Deutschland sich zu einem Leit(anbieter)markt für Elektromobilität entwickelt, werden unter anderem von 2012 bis 2016 vier regionale "Schaufenster Elektromobilität" mit 180 Mio. Euro gefördert. Die vier Schaufenster Elektromobilität umfassen LivingLab BWe mobil (Baden-Württemberg), Internationales Schaufenster Elektromobilität Berlin-Brandenburg, Unsere Pferdestärken werden elektrisch (Niedersachsen), Elektromobilität verbindet (Bayern-Sachsen). Sie wurden auf Empfehlung einer unabhängigen Fachjury durch die Bundesregierung ausgewählt und umfassen 90 Verbundprojekte und 334 Teilvorhaben.

Das Konsortium von Wuppertal Institut, EBP sowie hitec Marketing (Wien) evaluiert das Schaufensterprogramm von 2014 bis 2017. Im Vordergrund stehen dabei die volkswirtschaftlichen Wirkungen, die Vollzugswirtschaftlichkeit sowie die Hebelwirkung mit Blick auf die Einführung und Verbreitung von Elektromobilität.

Link zum Schaufensterprogramm Deutschland

Ansprechpersonen

Dr. Peter de Haan
peter.dehaan@ebp.ch

Roberto Bianchetti
roberto.bianchetti@ebp.ch

Isolde Erny
Isolde.Erny@ebp.ch